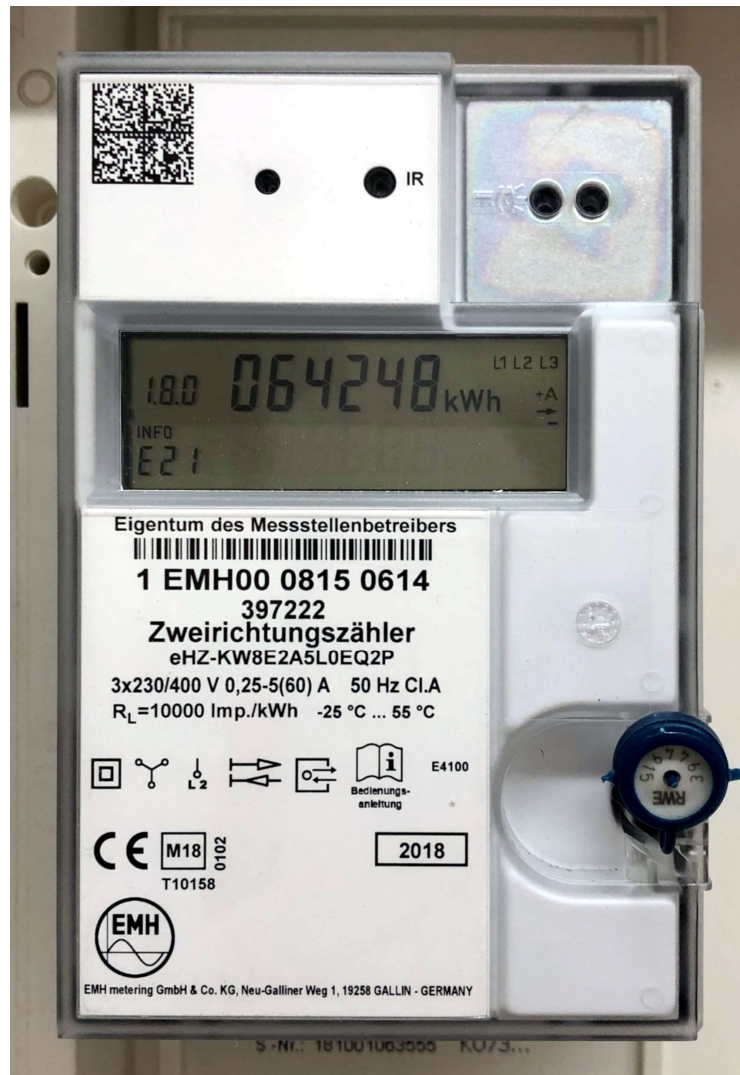




Stromverbrauch im Blick

mit Ihrem modernen Stromzähler



Ablesetipps für Zweirichtungstromzähler
unterschiedlicher Bauart

Stand: 09/2022

Das Display und seine Anzeigen

Je nach Zähler-Typ finden sich unterschiedliche Anzeigen auf dem Display, manche erst nach Betätigung von Abruftasten oder mittels optischem Bedienelement und nach Eingabe einer individuellen PIN. Von den permanent angezeigten oder durchlaufenden Anzeigen benötigen Sie einige zur Erfassung des aktuellen Verbrauchs und zum Verständnis, andere Anzeigen geben Zusatzinformationen. Hier nicht erläuterte Anzeigen oder Funktionen lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihres Zählers nach

OBIS-Kennzahl

Um die angezeigten Werte für den Bezug und ggf. die Einspeisung von Strom zu verstehen sind im Display Teile des sogenannten OBIS-Codes ¹ zu sehen, die Messgröße, die Messart und der Tarif, jeweils durch einen Punkt getrennt. In der folgenden Tabelle finden Sie in der Reihenfolge die für sie relevanten OBIS-Kennzahlen für die Wirkleistung, sowie einige zusätzliche Info-Codes. Es existieren weitere Codes, deren mögliche Anzeige auf dem Display Sie für die Verbrauchsablesung ignorieren können.

OBIS-Kennzahl	Bedeutung
1.8.0	Aktueller Zählerstand Bezug
1.8.1	Aktueller Zählerstand Bezug im Tarif 1 (Hochtarif)
1.8.2	Aktueller Zählerstand Bezug im Tarif 2 (Niedrigtarif)
2.8.0	Aktueller Zählerstand Einspeisung
2.8.1	Aktueller Zählerstand Einspeisung im Tarif 1 (Hochtarif)
2.8.2	Aktueller Zählerstand Einspeisung im Tarif 2 (Niedrigtarif)
F.F	Fehlererkennung mit Code
0.9.1	Aktuelle Uhrzeit
0.9.2	Aktuelles Datum (Jahr-Monat-Tag)



Anzeige der aktuelle Energierichtung

Die momentane Energierichtung, also ob im Augenblick Strom bezogen oder eingespeist wird, ist oft durch einen Pfeil oder die Anzeige +A **3** bzw. -A gekennzeichnet.

Zählerstand

Der aktuelle, kumulierte Zählerstand **2** ist permanent auf dem Display abzulesen, springt aber ggf. auf einen anderen Wert, wenn mehrere OBIS-Codes im Wechsel automatisch angezeigt werden. Die typische Anzeige ist ein Wert mit der Einheit kWh (Kilowattstunden). Der tatsächliche Verbrauchswert ergibt sich bei manchen Zählern erst durch Multiplikation des angezeigten Zählerwertes mit einem Wandlerfaktor, **5** der in der Regel auf einem dafür vorgesehenen Abschnitt auf dem Zählerkasten händisch eingetragen wurde.

Zähleridentifikationsnummer

Die 14-stellige Identifikationsnummer des Zählers **4** ist eindeutig. Bei einer Verbrauchsablesung dient die Nummer dazu, den Verbrauch auch nachträglich noch einem Zähler zuordnen zu können.



Das Bild oben zeigt ein weiteres Beispiel eines Stromzählers mit den relevanten Ableseinformationen.

Zählerwechsel

Wird ein Zählerwechsel vorgenommen, ist es für die fortlaufende Verbrauchskontrolle wichtig, den Wechsel zu protokollieren. Dazu kann ein Vordruck am Zähler angebracht werden, wie er unten beispielhaft zu sehen ist. Dies gilt auch für Gas- und Wasserzähler.

Zähler	Ausbaugerät	Einbaugerät
Nummer	_____	_____
Stand (m ³)	Gas, Wasser: _____	Gas, Wasser _____
Strom bei Normaltarif (kWh)	(1.8.0=Bezug/2.8.0=Einspeisung) 1.8.0: _____ 2.8.0: _____	(1.8.0=Bezug/2.8.0=Einspeisung) 1.8.0: _____ 2.8.0: _____
Strom bei Haupttarif (kWh)	(1.8.1=Bezug/2.8.1=Einspeisung) 1.8.1: _____ 2.8.1: _____	(1.8.1=Bezug/2.8.1=Einspeisung) 1.8.1: _____ 2.8.1: _____
Strom bei Nebentarif (kWh)	(1.8.2=Bezug/2.8.2=Einspeisung) 1.8.2: _____ 2.8.2: _____	(1.8.2=Bezug/2.8.2=Einspeisung) 1.8.2: _____ 2.8.2: _____
Faktor, falls vorhanden	siehe ggfs. Aufkleber _____	siehe ggfs. Aufkleber _____
Datum / Name	Durchgeführt am: _____	Durchgeführt von: _____